

Carl Heymanns Verlag in Berlin ferner:

Schwarz, G., Die Geschichte der privatrechtlichen Kodifikationsbestrebungen in Deutschland und die Entstehungsgeschichte des Entwurfs eines bürgerlichen Gesetzbuches für das Deutsche Reich.

Verlags-Archiv. Chronologische Zusammenstellung der 1871-1888 in Carl Heymanns Verlag erschienenen Werke und Zeitschriften.

J. H. Kern's Verlag in Breslau.

Magnus, H., Die Entstehung der reflectorischen Pupillenbewegungen. Seite 317

Georg Raud (Fritz Rübe) in Berlin. 320

Evangelische Pfarramtsagende, geordn. v. A. Schmeling.

Gebrüder Paetel in Berlin. 319

Hoffmann, S., Von Frühling zu Frühling. Wichert, G., Das Grafenkind und andere Novellen.

Arnold, S., Novellen. 2. Aufl.

Jan. Schweizer in Nachen.

Seite 319

Saget, P., die Gräucl der Sklaverei in Africa.

Otto Spamer in Leipzig. 320

Vill, J., Zur Geschichte des 4. Garde-Grenadier-Regiments Königin.

Hugo Voigt (Paul Roeser) in Leipzig. 317

Das Wissen des praktischen Landwirths, herausg. v. A. Schmitter.

### Anzeigebblatt.

#### Gerichtliche Befanntmachungen.

[1622] Versteigerung.

Im Versteigerungslokale des Königl. Amtsgerichts hier, sollen

Mittwoch den 30. Januar d. J. vorm. 10 Uhr

die Bestände von

Dürer,

Vier Holzschnittfolgen

und zwar

circa 800 Expl. Gesamt-Ausgabe.

" 900 " Lieferung 1.

" 1000 " Lieferung 2 und 3.

" je 1000 " von 12 Bildern.

" 1900 " „Kleine Passion“.

" 900 " „Große Passion“.

" 900 " „Marienleben“.

" 900 " „Apokalypse“.

" 130 Stück Platten zu obigem Werk.

im ganzen, meistbietend, gegen sofortige Barzahlung versteigert werden.

Einsicht in Muster-Exemplare, sowie gefällige Auskunft über Abjag zc. gewährt der hiesige Kommissionsär Herr Gustav Brauns, Goethestraße 7.

Leipzig, am 9. Januar 1889.

Handtrag, Ger.-Vollz.

#### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2593] Leipzig, den 15. Januar 1889.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich die am hiesigen Platze unter der Firma Georg Böhme betriebene Verlagsbuchhandlung heute käuflich erworben habe.\*)

Ich werde diese in der bisherigen Weise unter der Firma:

**Georg Böhme Nachf. (E. Ungleich)**

weiterführen und ich ersuche, die das Jahr 1888 betreffenden Abrechnungen mit mir vorzunehmen und bitte, behufs Vermeidung von Irrtümern sowie Weitläufigkeiten die Firmenänderung gef. zu beachten.

Hochachtungsvoll

E. Ungleich.

\*) Wird bestätigt: Georg Böhme.

[2293] Der seit mehreren Jahren von mir in meinem eigenen Kundenkreise als Vertriebsmittel benutzte „Litteraturbericht für Kirche, Schule und Haus“ ist mit dem heutigen Tage in meinen Verlag übergegangen\*) und führe ich das Unternehmen in der gleichen Weise fort, als es bisher seitens der Brünslow'schen Hofbuchhandlung in Neubrandenburg geschehen ist, und unter demselben Titel:

#### „Bibliographische Rundschau auf dem Gebiete der Theologie für Geistliche und das christliche Haus“.

Die Redaktion hat Herr Archidial. F. Blandmeister in Schneeberg übernommen, welcher sowie ich bestrebt sein werden, dem Blatte eine immer größere Verbreitung zuzuführen.

Da der Litteraturbericht den Verhältnissen angemessen in einer hohen Auflage (4000) erscheint und nur in die Hände wirklicher Bücherkäufer gelangt, so empfiehlt er sich für die Herren Verleger theologischer Litteratur zur fleißigen Benutzung als wirksames Insertionsmittel.

Ich berechne die Petitzeile mit 25 S. Größere Inserate nach Uebereinkommen. Beilagegebühren gegen eine Gebühr von 20 M. Auch bin ich gern bereit die betr. Bücher, welche inseriert werden, in Charge anzunehmen. Rezensionsexemplare sind mir erwünscht.

Leipzig, den 15. Januar 1889.

Theodor Rother.

\*) Wird bestätigt:

Brünslow'sche Hofbuchhandlung.

[2385] Hierdurch erlaube ich mir anzuzeigen, daß am heutigen Tage der Buchhändler Herr Max Rentwig in meine Buchhandlung als Teilhaber eingetreten ist.

Die Firma wird nunmehr lauten:

#### Selbmann & Rentwig.

Indem ich den Herren Verlegern für das mir bisher geschenkte Vertrauen danke, bitte ich noch, dasselbe auch der neuen Firma entgegen zu bringen.

Hochachtungsvoll

Landeshut, Schles., den 10. Januar 1889.

Ulrich Selbmann.

Bezugnehmend auf Obiges ersuchen wir die Herren Verleger von dieser Veränderung Notiz zu nehmen und bitten gleichzeitig, wenn noch nicht geschehen, der neuen Firma Konto zu eröffnen, um so unser junges Unternehmen zu unterstützen.

Wir werden stets bemüht sein, das uns geschenkte Vertrauen durch prompte Erfüllung unserer Verpflichtungen zu rechtfertigen.

Wir ersuchen noch um Zusendung von neuen Erscheinungen auf dem Gebiete der Kunstlitteratur, Pädagogik, evangel. Theologie, Textilindustrie, Medizin und guter Lieferungswerke. Unsere

Kommission besorgt Herr Robert Hoffmann in Leipzig. Derselbe wird stets in der Lage sein, Barverlangtes einzulösen.

Hochachtungsvoll

Selbmann & Rentwig.

#### Gef. Beachtung empfohlen!

[2493]

Das bisher im Verlage von Friedr. Krätzscher Nachf. in Plagwitz-Leipzig erschienene

#### Taufbüchlein

zum Andenken an die heilige Taufe.

Elegant geb. 1 M 20 S ord., 80 S no. bar.

ist am heutigen Tage durch Kauf in meinen Besitz übergegangen\*), worauf ich bei vorkommenden Bestellungen zu achten bitte.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 10. Januar 1889.

Carl Garte.

\*) Wird bestätigt:

Friedr. Krätzscher Nachf.

#### Firmen-Veränderung.

[2228]

Von diesem Jahre an habe ich die Firma

#### Gustav Eduard Rolte

übernommen und liefere die wenigen noch gangbaren Artikel des meist veralteten Verlages mit unter der Firma

#### Herold'sche Buchhandlung,

Verlags-Konto,

aus. Ich bitte von dieser Vereinfachung Notiz zu nehmen.

Hamburg, Januar 1889.

Justus Vape.

#### Verkaufsanträge.

[1570] In einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg, mit Landgericht, Garnison, Gymnasium und verschiedenen anderen Schulen ist eine kleinere, aber sehr gut und solide eingeführte Buchhandlung mit Leihbibliothek, Journal-Lesezirkel (170 Abonnenten) etc. für 13000 M mit 9000 M Anzahlung zu verkaufen. Der regelmässig steigende Umsatz betrug im letzten Jahre über 14000 mit ca. 2500 M Reinertrag. Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig. Der Kaufpreis wird durch die effektiven Werte nahezu vollständig gedeckt.

Berlin.

Elwin Staude.